

Vorwort

Hiermit legen die Autoren den nunmehr siebzehnten *Krankenhaus Rating Report 2021* vor. Sein wichtigstes Ziel war durchgehend, im deutschen Krankenhausmarkt Transparenz zu schaffen. Damit verbindet sich der Anspruch, den Entscheidungsträgern auf den verschiedenen Ebenen (Krankenhäuser und deren Geschäftspartner, Politik, Krankenversicherungen, Banken und Investoren) empirisch abgesicherte Erkenntnisse über diesen Markt an die Hand zu geben. Für die aktuelle Ausgabe wird auf eine Stichprobe von 550 Jahresabschlüssen von Krankenhäusern aus dem Jahr 2018 und 547 aus 2019 zurückgegriffen. Diese umfassen insgesamt 951 Krankenhäuser mit einem am Umsatz gemessenen Marktanteil von 71 %. Über das wichtige Ausnahmejahr 2020 sind noch keine validen Zahlen aus Jahresabschlüssen vorhanden. Doch die umfangreiche Datengrundlage kann zusammen mit bereits bekannten Veränderungen über den möglichen Einfluss auf Kosten und Erlöse von Krankenhäusern als gute Grundlage für eine Hochrechnung für 2020 dienen.

Wir danken Ferdinand Rau (BMG), Annika Emde und Dr. Michaela Lemm (beide hcb), Johannes Hollenbach (RWI) und Dr. Felix Rösel (ifo Institut Dresden) für kritisch konstruktive Anregungen bzw. Mitarbeit bei Sonderanalysen sowie Francis Rohr und Samuel Ritter (beide RWI) für ihre engagierte Mitarbeit bei der Erstellung des Reports. Wir danken außerdem Claudia Lohkamp (RWI) für die organisatorische Hilfe und Julia Rondot für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Produktion des Reports.

Die Verantwortung für den Inhalt und für eventuelle Fehler tragen selbstverständlich allein die Autoren. Wir freuen uns über Kritik und Anregungen zur stetigen Verbesserung des Reports.

Essen, 16. Juni 2021

Prof. Dr. Boris Augurzky
Dr. Sebastian Krolop
Dr. Adam Pilny
Prof. Dr. Christoph M. Schmidt
Christiane Wuckel